

Ferritgehalts-Messgerät FERRITE-CHECK 110



Das Ferritgehalts-Messgerät **List-Magnetik FERRITE-CHECK 110** ist ein kompaktes und handliches Gerät mit integrierter Sonde zur Messung des Ferritgehalts in austenitischen und Duplex-Stählen gemäß der Basler Norm DIN EN ISO 8249 nach dem magnetinduktiven Verfahren.

Mit einer einzigen Taste und der selbsterklärenden mehrsprachigen Menüführung ist das Gerät sehr leicht zu bedienen. Die beleuchtete und kontrastreiche OLED Anzeige zeigt die Messung in FN und FE% an.

Insbesondere bei geschweißten Duplex-Stählen ist es wichtig zu wissen, ob die Schweißnaht genügend Ferrit-Anteile hat, um die Festigkeit der Schweißnaht zu garantieren. Bei unzureichender Wärmezufuhr oder Abkühlung im Schweißbereich kann der Ferritgehalt zu gering sein.

Mit FERRITE-CHECK 110 lässt sich der Ferritgehalt sehr genau und schnell bestimmen. Um bei glatten oder polierten Oberflächen die Schweißnaht zu erkennen, kann das Gerät auf schnelle kontinuierliche Messung umgeschaltet werden. Bei Aufsetzen der Sonde und Bewegen der Sonde entlang der Oberfläche werden kontinuierlich Messwerte gespeichert und nach Abheben die Statistik aus Minimum, Maximum und Mittelwert der Messreihe angezeigt.

Das Ferritgehalts-Messgerät FERRITE-CHECK 110 wird mit 3 Kalibrierstandards geliefert, die nach dem NIST-Standard rückführbar kalibriert sind.

Einsatzgebiet	Messung des Ferritgehaltes in austenitischen und Duplex-Stählen
Messbereich	0,1 – 80 Fe%, 0,1 – 110 FN
Messmethode	Einzelmessung oder kontinuierliche Messung mit Mittelwertbildung
Kleinste Messfläche	Ø 2 mm
Auflösung	0,1
Umgebungstemperatur	0 - 50° C
Anzeige	beleuchtete kontrastreiche grafische OLED Anzeige
Mehrsprachige Menüführung	Deutsch, Englisch
Stromversorgung	1x 1.5 V AA Mignon
Betriebsdauer	ca. 30 Stunden
Abmessungen	Ø 28 x 94 mm
Gewicht	72 g (mit Batterie)

